

RA Dr. jur. A. E. Schröck, Landshuter Allee 8-10, D-80637 München

An das

Amtsgericht ...

Mieter 1 ./. Mieter 2
Zustimmung zur Kündigungserklärung
Az.: neu

Datum:

unser Zeichen: /JS

Datei:

Dr. jur. Jörg A. E. Schröck

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft
Familienrecht im DAV

Klage

auf Abgabe einer Willenserklärung wegen Zustimmung zu einer ordentlichen Kündigung eines Mietvertrages

Der Herrn. ...

Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte ...

– Kläger –

In Kooperation mit
Steuerberater

Anton Paulsteiner
Diplom-Kaufmann (Univ.)

Wolfgang Hackl
Diplom-Finanzwirt (FH)

gegen

...

– Beklagte –

Wir bestellen uns zu Prozessbevollmächtigten des Klägers und werden beantragen **die Beklagte zu verurteilen, folgende Willenserklärung abzugeben:**

"Ich stimme einer seitens der Klägers ausgesprochenen ordentlichen Kündigung des Mietvertrages vom...über die Wohnung in der...straße Nr...., bestehend aus..., zu."

Sollte **gem. § 331 Abs. 3 ZPO ein Versäumnisurteil zu erlassen**. Gericht das schriftliche das, Vorverfahren beschließen, wird bereits jetzt beantragt

Zentrale: **München**
Landshuter Allee 8 -10
D-80637 München

Telefon: 089 - 21554181-0
Telefax: 089 - 21554181-9
Mail: info@familienrecht-ratgeber.com
Internet: www.familienrecht-ratgeber.com

Zweigstelle: **Füssen**
Augustenstr. 1
D-87629 Füssen

Telefon: 08362 - 7136
Telefax: 08362 - 38774

Begründung:

Die Parteien haben die im Klageantrag näher bezeichnete Wohnung seit dem ... angemietet.

Beweis: Mietvertrag vom ..., als Kopie in **Anlage K 1**

Nachdem die zwischen den Parteien bestehende nichteheliche Lebensgemeinschaft zerbrochen ist, zog der Kläger am ... aus den Mieträumen aus. Die anteilige Miete zahlte die Beklagte seither nicht mehr. Der Kläger, der die Wohnung nicht nutzt und alleine finanziell nicht leisten kann, forderte die Beklagte mehrfach, zuletzt schriftlich durch den Unterzeichner am ... unter Fristsetzung auf, den gemeinsam abgeschlossenen Mietvertrag nun auch gemeinsam zu kündigen bzw. seine Zustimmung hierzu schriftlich zu erteilen.

Beweis: Schreiben des Unterzeichners vom ..., als Kopie in **Anlage K 2**

Gleichwohl erteilte die Beklagte ihre Zustimmung zu dieser gemeinsamen Kündigung nicht. Da der Vermieter nicht bereit war, den Kläger einseitig aus dem Mietverhältnis zu entlassen, war die Inanspruchnahme gerichtlicher Hilfe unumgänglich.

...

Rechtsanwalt